

DIPL. ING. WOLF D. MEYER-RICKS

Mittelstraße 52 - 40668 Meerbusch - Email: meyer-ricks@t-online.de
Tel.: 02150 912821 - Mobil: 0172 2024599 - www.sv-meyer-ricks.de



Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen für

Garten- und Landschaftsbau
- Herstellung und Unterhaltung

Baumpflege, Verkehrssicherheit von Bäumen, Baumwertermittlung

Sachverständigengutachten

Auftraggeber: XXX

Objekt: Ernst-Poensgen-Allee 3 in Düsseldorf

Auftrag vom: 23. November 2015

Mein Zeichen: 0802-15-11

Ortstermine am: 18.11.2015 und 05. + 22. 01.2016

Inhaltsverzeichnis

1 Auftraggeber / Auftrag	3
2 Ortsbesichtigung und Unterlagen	4
3 Feststellungen vom Ortstermin	4
3.1 Art der Aufnahme der Daten im Gelände	4
3.2 Kriterien zur Bewertung des Baumbestandes	5
3.2.1 Vitalitätsstufen nach Roloff	5
3.2.2 Erforderliche baumpflegerische Maßnahmen	6
3.3 Darstellung in Tabellenform	7
3.4 Zusammenfassung der Ergebnisse	7
4 Schlussbemerkungen	8
5 Literaturverzeichnis	9

Das Gutachten umfasst 9 Seiten und 2 Anlagen (4 Seiten DIN A3)

Das vorliegende Gutachten wurde in 3-facher Ausfertigung erstellt, davon eine Ausfertigung für meine Hausakte.

Meerbusch, den 26. Januar 2016

1 Auftraggeber / Auftrag

Am 23. November 2015 beauftragte mich

XXX

XXX

XXX

XXX

mit der fachlichen Beurteilung des Baumbestandes, der im Einflussbereich der nordöstlichen und südöstlichen Grundstücksgrenze des Grundstücks Ernst-Poensgen-Allee 3 auf dem städtischen, forstlich genutzten Grundstück steht.

Die betreffenden Bäume sollen mit ihrem Standort in einem zur Verfügung gestellten Lageplan eingetragen werden und es soll zu jedem Baum mit einem Durchmesser von über 25 cm, der im Einflussbereich der Grundstücksgrenze steht, erfasst werden:

- Die Baumart und der Stammdurchmesser,
- die geschätzte Höhe,
- der Überhang von Ästen und Zweigen auf das Grundstück Ernst-Poensgen-Allee 3,
- die Vitalitätsstufe (nach Roloff) sowie
- jetzt und in absehbarer Zeit erforderliche baumpflegerische Maßnahmen zur Herstellung bzw. Erhaltung der Verkehrssicherheit.

2 Ortsbesichtigung und Unterlagen

Am 18. November 2015 fand um 10.00 Uhr eine 1. Ortsbesichtigung statt.

Anwesend waren u.a.:

XXX (Revierförster der Stadt Düsseldorf)
XXX Auftraggeber
und der Unterzeichner.

Folgende Unterlagen wurden zur Verfügung gestellt:

Lageplan des Grundstücks Ernst Poensgen Allee 3

Am 5. Januar und am 22. Januar 2016 führte der Unterzeichner zur Erfassung, Bewertung und Einschätzung des Baumbestandes 2 weitere Ortsbesichtigungen auf dem an das Grundstück der Auftraggeber angrenzenden Waldgrundstück durch.

3 Feststellungen vom Ortstermin

3.1 Art der Aufnahme der Daten im Gelände

Beim Ortstermin am 5. und 22. Januar 2016 hat der Unterzeichner die im Grenzverlauf zum Grundstück Ernst-Poensgen-Allee 3 auf dem städtischen Waldgrundstück stehenden Bäume einzeln aufgenommen und den ungefähren Standort mit einer Baumnummer in dem zur Verfügung gestellten Lageplan eingetragen. Dieser Lageplan ist diesem Gutachten als Anlage 1 beigelegt.

Außerdem erfolgte die fachliche Bewertung der Bäume nach den im Auftrag genannten Kriterien. Es wurden die Bäume in die Bewertung aufgenommen:

- die einen Stammdurchmesser von über ca. 25 cm haben,
- die aufgrund ihres Abstandes und ihres Habitus den Aufwuchs oder Aufbauten auf dem Grundstück Ernst-Poensgen-Allee 3 gefährden könnten.

3.2 Kriterien zur Bewertung des Baumbestandes

3.2.1 Vitalitätsstufen nach Roloff

Zur Bewertung der Vitalität hat sich der Vitalitätsstufen-Schlüssel von Roloff¹ in der Praxis bewährt und wird daher häufig zur Klassifizierung der Vitalität herangezogen. Danach werden 4 Vitalitätsstufen unterschieden:

Vitalitätsstufe 0:

Vollkommen vitale, unbeschädigte Bäume zeigen Wipfeltriebe in der **Explorationsphase**, (in der Regel junge Bäume)

Vitalitätsstufe 1

Bäume mit geringfügig verminderter Vitalität zeigen Wipfeltriebe in der **Degenerationsphase**

Vitalitätsstufe 2

An Bäumen mit deutlich verminderter Vitalität beginnen auch die Wipfeltriebe selbst zur Kurztrieb Bildung überzugehen: Die **Stagnationsphase** ist erreicht

Vitalitätsstufe 3 **Resignationsphase**

Geschädigte Bäume mit stark verminderter Vitalität und absterbenden Hauptachsen, insbesondere einiger Wipfelaustriebe

Die Vitalität eines Baumes lässt sich am Neuaustrieb/Jahreszuwachs bei einer fachlich qualifizierten Inaugenscheinnahme gut erkennen und den

¹ Andreas Roloff – Baumpflege – Ulmer Verlag 2013, Seite 90 ff.

Vitalitätsstufen zuordnen. Roloff beschreibt zu jeder der 4 Vitalitätsstufen, wie die Eigenschaften bzw. die Struktur der Zuwächse bei den unterschiedlichen Vitalitätsstufen bei den unterschiedlichen Baumarten beschaffen sind. Dabei wird besonderes Augenmerk auf die Wipfeltriebe gelegt, also auf die Triebe, die am höchsten Punkt der Baumkrone stehen (im Idealfall die Stammverlängerung).

3.2.2 Erforderliche baumpflegerische Maßnahmen

Bei den in diesem Gutachten zu betrachtenden Bäumen handelt es sich um Teile einer forstwirtschaftlich genutzten Fläche und somit um Bäume eines Waldbestandes. Anders als bei Bäumen die im übrigen Stadtgebiet auf öffentlich zugänglichen Grundstücken stehen, gelten nach der Rechtsprechung für solche Bäume in vielen Fällen geringere oder keine Anforderungen an die Verkehrssicherheit.

Da im vorliegenden Fall das Grundstück Ernst-Poensgen-Allee 3 neu bebaut werden soll und daher zukünftig auch die Außenanlagen intensiver privat genutzt werden, wird in absehbarer Zeit die Sicherheitserwartung an die zum Grundstück Ernst-Poensgen-Allee 3 stehenden Randbäume des Waldes ansteigen. Um hier Konflikte mit dem städtischen Forstbetrieb zu vermeiden, soll bereits im Vorfeld der Baumaßnahme auch der Waldrandbereich so weit in einen verkehrssicheren Zustand versetzt werden, dass die städtischen Waldbäume den Bewuchs und die Aufbauten auf dem privaten Grundstück nicht gefährden.

Der bestehende Überhang der Waldbäume auf das Grundstück Ernst-Poensgen-Allee 3 soll weitgehend erhalten bleiben und wird daher ebenfalls mit aufgenommen. Insbesondere während der Bauphase sind die überhängenden Äste der Baumkronen der Waldbäume besonders zu schützen.

In dem betreffenden Bereich sind erst im Januar 2016 forstwirtschaftliche Maßnahmen durchgeführt worden. Einzelne Bäume wurden gefällt oder massiv gekappt.

3.3 Darstellung in Tabellenform

Jeder Baum, der in dem als Anlage 1 beigelegten Lageplan mit einer Nr. eingetragen ist, wurde in eine Tabelle aufgenommen, die diesem Gutachten als Anlage 2 beigelegt ist. Der Unterzeichner hat in dieser Tabelle aufgeführt:

- Die jeweilige Baumart,
- den Stammdurchmesser in Zentimetern,
- die geschätzte Höhe,
- den Überhang der Seitenäste der Baumkronen auf das Grundstück Ernst-Poensgen-Allee 3
- die Vitalitätsstufe (nach Roloff) sowie
- die demnächst erforderlichen Pflegearbeiten zur Herstellung eines verkehrssicheren Zustandes (in Anbetracht der neuen Bebauung) und
- für einzelne Bäume für kommende Jahre empfohlene Pflegemaßnahmen.

3.4 Zusammenfassung der Ergebnisse

Im Wesentlichen beschränken sich die durchzuführenden Maßnahmen zur Herstellung eines verkehrssicheren Zustandes der grenznahen Waldbäume auf die Entnahme von Totholz aus den Kronen der Bäume. In einzelnen Fällen sind auch weitere Maßnahmen empfehlenswert, um den dauerhaften Bestand der Bäume für mindestens die nächsten 20 Jahre ermöglichen zu können.

Die Maßnahmen können im Einzelnen der Tabelle (Anlage 2) entnommen werden und sind daher im Textteil dieses Gutachtens nicht erneut in Einzelnen aufgeführt..

4 Schlussbemerkungen

Das vorliegende Gutachten wurde in 3-facher Ausfertigung erstellt, davon eine Ausfertigung für meine Hausakte. Die Erstellung des vorliegenden Gutachtens erfolgte aufgrund fachlich objektiver Beurteilung des Sachverhaltes und einer durchgeführten Ortsbesichtigung mit entsprechenden Untersuchungen.

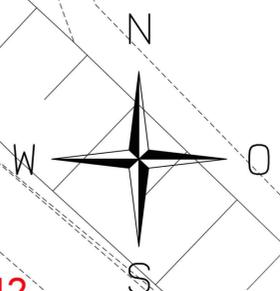
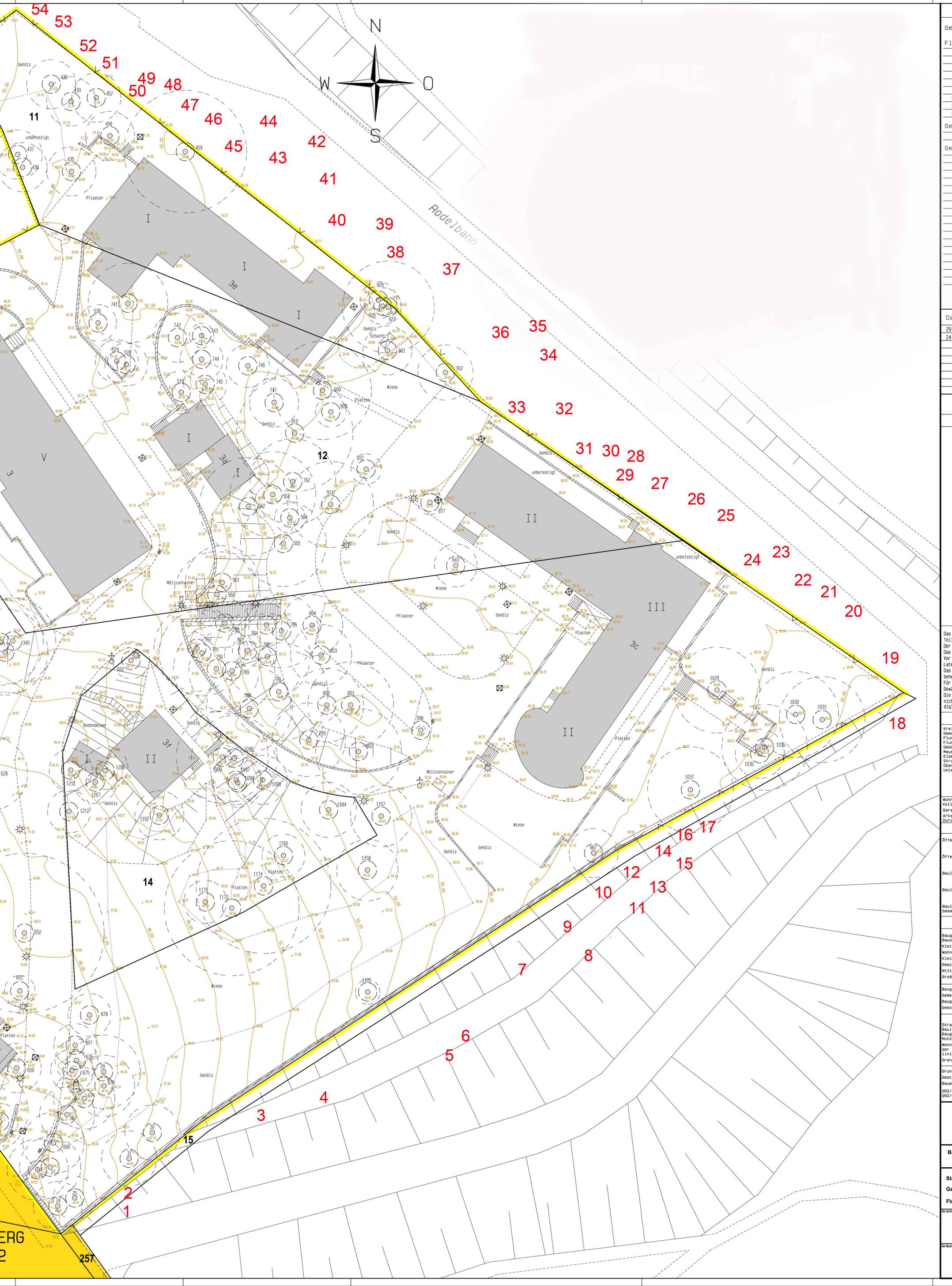
Dipl. Ing. Wolf D. Meyer-Ricks

5 Literaturverzeichnis

- Breloer, Helge: **Verkehrssicherungspflicht bei Bäumen aus rechtlicher und fachlicher Sicht**. Bäume & Recht Band 2. 6. Aufl. Braunschweig: Thalacker Media, 2003
- Dujesiefken, Dirk; Jaskula, Petra; Kowol, Thomas; Wohlers, Antje: **Baumkontrolle unter Berücksichtigung der Baumart: Bildatlas der typischen Schadsymptome und Auffälligkeiten**. Braunschweig: Thalacker Medien, 2005
- Mattheck, Claus: **Aktualisierte Feldanleitung für Baumkontrollen mit Visual Tree Assessment**. 1. Aufl. Karlsruhe: Forschungszentrum Karlsruhe GmbH, 2007
- Roloff, Andreas Prof. Dr.; Bonn, Stephan Dr.; Bues, Claus-Thomas Dr.; Krabel, Doris Prof. Dr.; Pietzarka, Ulrich Dr.; Rust, Steffen Prof. Dr.; Stetzka, Klaus Max Dr.; Weiß, Henrik Dr.: **Baumpflege: Baumbiologische Grundlagen und Anwendung**. Stuttgart: Ulmer, 2. Auflage 2013
- Shigo, Alex L.: **Moderne Baumpflege – Grundlagen der Baumbiologie**. Braunschweig: Thalacker Medien, 1994
- Siewniak, Marek; Kusche, Dietrich: **Baumpflege heute**. 4. Aufl. Berlin; Hannover: Patzer, 2002
- Wessolly, Lothar; Erb, Martin: **Handbuch der Baumstatik und Baumkontrolle**. Berlin; Hannover: Patzer, 1998

Regelwerke

- Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL): **Baumkontrollrichtlinien: Richtlinien für Regelkontrollen zur Überprüfung der Verkehrssicherheit von Bäumen**. 2. Aufl. Bonn, 2010
- Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL): **Baumuntersuchungsrichtlinien: Richtlinien für eingehende Untersuchungen zur Überprüfung der Verkehrssicherheit von Bäumen**. 1. Aufl. Bonn, 2013
- Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL): **ZTV-Baumpflege: Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Baumpflege**. 5. Aufl. Bonn, 2006



Rodelbahn

ERG
2

257

Ge
F1
Ge
Ge
Da
29
24
Kra
Gen
Für
Für
Mau
Str
Ober
Unte
Woh
Vol
Ger
Arke
Durc
Öffe
Öffe
BauI
BauI
BauI
BauI
Baug
Baug
Klei
Moh
Klei
Gesc
Mitt
Grö
Baug
Gene
Baug
Beso
Str
BauI
Baug
Nutz
Wenn
der
1ins
Gren
Grun
Gesc
Baum
GRZ
GRZ
B
St
Ge
Fi
Der
Der

Baum Nr.	Ø in cm	Baumart	Höhe geschätzt	Überhang m	Vitalitätsstufe n. Roloff	Pflege sofort erforderlich	Pflege nächste 5 Jahre	Empfohlene Maßnahmen
1	60	Robinie	20 m	keiner	1 bis 2	Totholz entfernen	Baum entfernen	Restkrone
2	35	Robinie	12 m	1	2	Totholz entfernen		einseitige Krone, Baum 1 + 2 stehen direkt zusammen
3	100	Buche	25 m	5	1 bis 2	Totholz entfernen		
4	50	Robinie	18 m	keiner	1	Totholz entfernen		schmale Krone
5	50	Eiche	15 m	keiner	2	Totholz entfernen		Restkrone, einseitige Krone zum Wald hin
6	60	Eiche	15 m	keiner	1	Totholz entfernen		Restkrone
7	95	Buche	6 m	keiner	1	Totholz entfernen		einseitige Krone zum Grundstück Nr. 3, leichter Schiefstand
8	80	Eiche	20 m	keiner	2	Totholz entfernen		einseitige Restkrone zum Wald hin
9	25	Buche	5 m	4				Baum gekappt, nur noch Torso vorhanden
10	28	Hainbuche	6 m	2	1 bis 2			Krone auf 6 m abgebrochen
11	70	Eiche	25 m	2	1	Totholz entfernen		
12	40	Buche						Baum gefällt
13	85	Eiche	25 m	1	1 bis 2	viel Totholz entfernen		
14	75	Buche	25 m	9 bis 10	1 bis 2	Totholz entfernen	Überhang ein-kürzen	Kronenausgleichsschnitt, Baum steht unmittelbar an der Mauer, leichter Schiefstand, Krone nur einseitig zum Grundstück Nr. 3 ausgerichtet
15	85	Buche	24 m	6	1	Totholz entfernen		
16	90	Eiche	25 m	keiner	1	Totholz entfernen		2-stämmig ab 1,50 m Höhe
17	75	Buche	28 m	keiner	1	Totholz entfernen		Schiefstand zum Wald hin
18	60	Eiche	25 m	keiner	2	viel Totholz entfernen		
19	50	Ahorn	22 m	keiner	1 bis 2	Totholz entfernen		Schiefstand zum Wald hin
20	40	Ahorn	22 m	1	1	Totholz entfernen		
21	50	Ahorn	22 m	keiner	1 bis 2	Totholz entfernen		Schiefstand zum Wald hin
22	40	Robinie	20 m	4 bis 5	1	Totholz entfernen		einseitige Krone, Schiefstand zum Grundstück Nr. 3
23	40	Ahorn	22 m	keiner	1	Totholz entfernen		Schiefstand zum Wald hin

Baum Nr.	Ø in cm	Baumart	Höhe geschätzt	Überhang m	Vitalitätsstufe n. Roloff	Pflege sofort erforderlich	Pflege nächste 5 Jahre	Empfohlene Maßnahmen
24	50	Buche	22 m	2	1	Totholz entfernen		
25	80	Esskastanie	25 m	keiner	1,00	Totholz entfernen		
26	25	Esskastanie	15 m	keiner	1	Totholz entfernen		
27	35	Kiefer	20 m	keiner	2	Totholz entfernen		
28	50	Kiefer	20 m	keiner	2	Totholz entfernen		Schiefstand zum Wald hin
29	25	Ahorn	18 m	1	1	Totholz entfernen		leichter Schiefstand zum Grundstück Nr. 3, einseitige Krone
30	20	Ahorn	18 m	1	1	Totholz entfernen		Schiefstand zum Grundstück Nr. 3
31	40	Esskastanie	20 m	2 bis 3	1	Totholz entfernen		
32	60	Kiefer	18 m	keiner	1 bis 2	Totholz entfernen		
33	45	Kiefer	18 m	keiner	1 bis 2	Totholz entfernen		
34	45	Eiche	18 m	keiner	1 bis 2	Totholz entfernen		
35	95	Eiche	25 m	keiner	1 bis 2	Totholz entfernen		
36	60	Kiefer	18 m	keiner	2	Totholz entfernen		mit Restkrone
37	55	Esskastanie	25 m	keiner	0 bis 1	Totholz entfernen		
38	45	Ahorn	20 m	5	1 bis 2	viel Totholz entfernen		
39	30	Ahorn	18 m	keiner	1 bis 2	Totholz entfernen		
40	60	Eiche	20 m	6 bis 7	1	viel Totholz entfernen		
41	50	Kiefer	22 m	keiner	2	Totholz entfernen		Schiefstand zum Wald hin
42	55	Robinie	22 m	keiner	2	Totholz entfernen		
43	40	Eiche	18 m	3 bis 3	2	Totholz entfernen		einseitige Krone zum Grundstück Nr. 3
44	35	Eiche	18 m	keiner	1	Totholz entfernen		
45	50	Eiche	22 m	1	1	Totholz entfernen		einseitige Krone zum Grundstück Nr. 3
46	40	Eiche	20 m	keiner	1 bis 2	Totholz entfernen		

Baum Nr.	Ø in cm	Baumart	Höhe geschätzt	Überhang m	Vitalitätsstufe n. Roloff	Pflege sofort erforderlich	Pflege nächste 5 Jahre	Empfohlene Maßnahmen
47	40	Eiche	22 m	keiner	2	Totholz entfernen		
49	45	Kiefer	20 m	keiner	3	Totholz entfernen		geneigt zum Wald hin, Restkrone
50	50	Eiche	22 m	6	2	Totholz entfernen		Stamm steht direkt am Zaun zu Grundstück Nr. 3
51	45	Kiefer	18 m	keiner	3	Totholz entfernen		steht zum Wald hin stark schief, einseitige Krone
52	45	Ahorn	22 m	3	1 bis 2	Totholz entfernen		
53	40 40	Ahorn	20 m	ca. 8	1 bis 2	Totholz entfernen		2-stämmig
54	40	Ahorn	20 m	3	2	Totholz entfernen		Krone einseitig zum Grundstück Nr. 3